

Neue Farben.

In jüngster Zeit werden allerorts Versuche gemacht und neue Maltechniken erfunden. Es ist unmöglich, alle diese Producte einer Besprechung zu unterziehen, namentlich deshalb, weil es nicht möglich ist, sich sofort ein Urtheil darüber zu bilden. So scheint die neue, kürzlich in den Handel gebrachte »Lingnerfarbe« ein Mittelding zwischen Tempera- und Oelfarbe zu sein. Die Erfinder (Otto Lingner & Piezker, Charlottenburg, Carmenstr. 10) schicken Prospective aus, welchen ich folgende Notiz entnehme, da mir persönliche Erfahrung leider noch mangelt. Ich bemerke dazu, dass Lingner an anderer Stelle angibt, die Bilder seien auf Kreidegrund zu malen.

»Die Farbe, welche ich hiermit unter der Bezeichnung »Lingnerfarbe« meinen verehrten Collegen zur Begutachtung unterbreite, ist dem Material nach eine Oelfarbe, sie vereinigt die Technik der Oel- mit der der Aquarellmalerei. Infolge ihres hohen Farbkörpergehaltes ist sie von ausserordentlicher Leuchtkraft, Durchsichtigkeit der tiefsten Töne, kräftig deckend und lasirend, und gestattet bei richtiger Vorbereitung des Malgrundes eine überraschend leichte Behandlung, da die gemischten Töne auf dem Bild und der Palette niemals zähe werden. Einzig vom Malgrund hängt es ab, ob die Farben einschlagen oder nicht. So lange der Grund noch stark aufsaugt, wird auch diese Farbe einschlagen. Der Einschlagungsprocess ist fast ganz zu vermeiden, wenn der Malgrund je nach Wunsch dünn oder kräftig vorgestrichen ist; auf jeden Fall vermindert sich das Einschlagen der Farben mit jeder Uebermalung, so dass gegen das Ende der Arbeit sämmtliche, auch die dunkelsten Töne glänzend stehen bleiben.

Die neue Farbe erhärtet mit der Zeit zu ausserordentlicher Festigkeit und erlaubt, wenn nach der Vorschrift angewendet, die gewagtesten Uebermalungen, ohne das sonst unvermeidliche Reissen befürchten zu müssen. Die nöthigsten Vorschriften für

die Anwendung dieser Farbe habe ich in einer besonderen »Anleitung zum Gebrauch der Lingnerfarbe« niedergelegt.«

Eine andere Maltechnik und Farben erfand kürzlich Leon Tessier in Paris, welche allen Anforderungen, die man an Farben stellen kann, entsprechen soll.

Diese Farben sind aber noch nicht im Handel.
